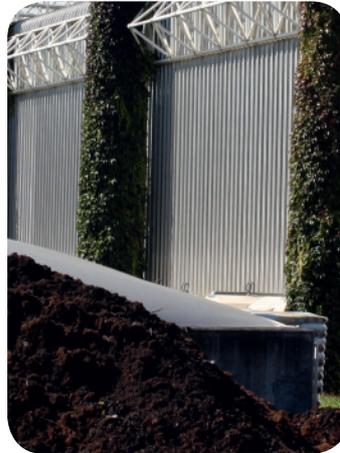




VIVO Kommunalunternehmen

Abfallwirtschaft im Landkreis Miesbach



Wir ent-sorgen für Sie

20 Jahre VIVO – eine Erfolgsgeschichte

Die 1980er Jahre: Einwegverpackungen und Müllnotstand

„Müllnotstand“ – dieses Wort beherrschte Ende der 80er Jahre die abfallpolitische Diskussion. Die Abfallmengen waren vor allem durch die Zunahme von Einwegverpackungen stark gestiegen, die Entsorgungskapazitäten hielten damit aber



Deponiebetrieb in Hausham

nicht Schritt. Überall wandten sich Bürger gegen den Bau neuer Deponien und Müllverbrennungsanlagen, weil sie Gesundheitsgefahren durch Schwermetalle und Dioxine, Geruchsbelästigungen und Verkehrslärm befürchteten.



Wertstoffhof Fischbachau

Die 1990er Jahre: Müllvermeidung und Müllverwertung

Auch im Landkreis Miesbach war die Bevölkerung nicht von den Plänen der Aufsichtsbehörden angetan, im Oberland eine Verbrennungsanlage zu errichten; den Willen der Bürger respektierten die Kommunalpolitiker des Landkreises. Somit musste alles getan werden, um Müll zu reduzieren und wieder zu verwerten. Die notwendigen Entsorgungsanlagen sollte eine vom Landkreis und seinen Gemein-

den getragene Gesellschaft errichten, die gleichzeitig den geeigneten organisatorischen Rahmen für den Absatz der erzeugten Wertstoffe bot.

Am 01.06.1991 nahm die Gesellschaft für Abfall-Vermeidung, Information und Verwertung im Oberland mbH – kurz VIVO GmbH – in den damaligen Geschäftsräumen in der Wallenburger Straße in Miesbach ihre Arbeit auf.



Mehrweg statt Einweg



»Mobile Lösungen« für die Abfallwirtschaft

- Mobiles Kassensystem
- Fraktionen und Mengen pro Anlieferer erfassen
- Tagesabschluss auf Knopfdruck
- Anlieferer werden schnell am Fahrzeug bedient
- Quittungsbeleg ohne Wartezeit
- Online Datenaustausch mit der Zentrale (WWAN)
- Datenübergabe an die Fibu
- Stammdatenverwaltung, Lager, Journal



OTT Software
mobile solutions

Füssener Straße 11, 87642 Halblech
Telefon +49 (0)83 68-9200
info@ottsoft.com
www.ottsoft.com



Offizieller Software Partner des Deutschen Skiverbandes

Die 1990er Jahre: Sammel-systeme und Wertstoffhöfe

Die ersten Jahre dienten dem Aufbau geeigneter Sammel-systeme für Wertstoffe: Die Biotonne wurde flächendeckend eingeführt, das Containernetz für Glas und Papier stark verdichtet, Wertstoffhöfe in nahezu allen Gemeinden gebaut und ein Sammel-system für Verpackungen aus Kunststoffen, Metallen und Verbundmaterialien („Leichtverpackungen“) installiert. Parallel dazu errichtete die Gesellschaft auf einer Teilfläche des ehemaligen Flugplatzes Holzkirchen das Wertstoffzentrum Warngau. Hier entstanden eine moderne Kompostieranlage zur Verarbeitung der Küchen- und Gartenabfälle aus der Biotonne, eine Wertstoffsortieranlage für Altpapier und Leichtverpackungen, ein großer Wertstoffhof mit angeschlossenem

Wertstofflager
Warngau



VIVO-
Verwaltung

Flohmarkt für noch gebrauchsfähige Gegenstände sowie eine Umschlaganlage für Problemabfälle. Hinzu kamen umfangreiche Lagerflächen für Kompost und sortierte Wertstoffe, ein Zwischenlager für

Altglas sowie der neue Verwaltungssitz des Unternehmens. Um die Jahreswende 1994/1995 nahm die Anlage ihren Betrieb auf und bildet seither die sichere Grundlage für die Abfallentsorgung im Landkreis.



Hand in Hand mit FAUN.



VIVO KU und FAUN:
Partnerschaft für eine
saubere Umwelt.

FAUN ist Ihr kompetenter Partner, wenn es sich um zuverlässige Fahrzeuge und wirtschaftliche Konzepte handelt. Mehr als 500 mobile und stationäre Servicemitarbeiter sowie Techniker weltweit sorgen sich um die Bedürfnisse unserer Kunden und deren Fahrzeuge. Auch um Ihre.



FAUN Umwelttechnik GmbH & Co. KG
Am Mittleren Moos 59 D-86167 Augsburg
Telefon: +49 821 26162-0 · Fax: +49 821 26162-22
info@FAUN.com · www.FAUN.com



► Fachgroßhandel des Bauhandwerks ◀

**Baueisen • Bauzubehör • Schlosserei-,
Zimmerei- und Spenglereibedarf**

Linde tech. + med. Gase • Verzinkungsannahmestelle

Brentenstraße 2 • 83734 Hausham

Tel. 0 80 26 / 95 76-0 + 12 00 · Fax 0 80 26 / 95 76 20
www.eisen-astner.de · E-Mail: info@eisen-astner.de



**Ihr Spezialmakler für die Energie-
und Abfallwirtschaft gratuliert zum
Jubiläum!** Werner-Eckert-Straße 9-11
81829 München Tel. 089/7411 54 401
www.vmd-prinas.de

Aufbruch in ein neues Jahrtausend: neue Aufgaben für die VIVO

Im Laufe der Zeit kamen weitere Einrichtungen hinzu: Im Jahr 2005 entstand eine Müllumladestation, von der aus der nicht verwertbare Restmüll mit möglichst geringem Transportaufwand zu den Entsorgungsanlagen geliefert wird. Die Übernahme der Müllabfuhr in Eigenregie machte 2007 ein zusätzliches Betriebsgebäude erforderlich. 2010 wurde schließlich die bestehende Kompostieranlage in eine dem neuesten Stand entsprechende kombinierte Bioabfallvergärungs- und -kompostieranlage umgebaut.

Fast der gesamte Abfall des Landkreises passiert die Werkstore des Wertstoffzentrums. In begrenztem Umfang können auch Mengen aus anderen Gebietskörperschaften aufgenommen und so die Wirtschaftlichkeit verbessert werden. Außerdem wird das Gewerbegebiet der Gemeinde Warngau „Am Birkerfeld“ mit Nahwärme versorgt.

Kurioses aus der Tonne

Im Laufe der Zeit sammelt sich ja bekanntlich so einiges an – bei uns im wahrsten Sinne des Wortes. Doch das, was ein Müllwerker eines Morgens auf seiner Tour in einer Biotonne entdeckt hatte, kam gar nicht erst bis zu uns. Blickten unsere Mitarbeiter doch tatsächlich in die Augen eines toten Wildschweins. Der Müllwerker bekam einen riesigen Schreck, die Tonne blieb ungeleert stehen, und allen Biotonnen-Besitzern sei an dieser Stelle gesagt: Wildschweine sind nicht kompostierbar! Und gehören wie alle anderen Tierkadaver oder Schlachtabfälle aus seuchenhygienischen Gründen auf keinen Fall in die Biotonne.

Trailer für Transport ins Heizkraftwerk München-Nord



Haibel
Für eine saubere Umwelt **ENTSORGUNG**

- Containerdienst
- Müllabfuhr
- Umleerbehälter
- BImSchG Abfallzwischenlager
- Schüttgutlagerung
- Recycling
- Entsorgungskonzepte
- Sondermüllentsorgung
- Behandlung von Problemstoffen

Jakob Haibel GmbH & Co. Entsorgung KG
Im Farchet 6 • 83646 Bad Tölz
Telefon 08041-7884-0
Fax 08041-788451
info@haibel-spedition.de
www.haibel-spedition.de

HOLZ AUS LEIDENSCHAFT

HOLZ ARENA

Ihr Partner in Sachen natürlich heizen:
*Verkauf von Pellets, Scheitholz, Holzbriketts, Hackschnitzel
*Selbstabholung & Lieferung
*Spezialisten für alternative Heizsysteme

www.HOLZARENA.de
Rosenheimer Str. 49 - 83059 Kolbermoor

KANAL ZAUNER

Schmittensteinstraße 4
83395 Freilassing

- Kanal-TV-Kontrollsystem
- Kanal-u. Rohrreinigung
- Grubenentleerung
- Kanalanterung 3 P-Liner
- Sondermüll - fest + flüssig
- Containerdienst
- Tunnelreinigung

Ihr Profipartner in Umweltfragen und Abwassertechnik

Telefon: +49(0)8654-62033
Internet: www.kanal-zauner.com
E-Mail: info@kanal-zauner.de

TROCKENSAUGFAHRZEUG für Industrie und Privat

Seit 2007: Das VIVO Kommunalunternehmen

Trotz aller Anstrengungen zur Abfallvermeidung und Abfallverwertung bleiben auch im Landkreis Miesbach nicht verwertbare Abfälle übrig, die bis zum 31.05.2005 auf der Landkreisdeponie in

Hausham abgelagert wurden; die VIVO übernahm hier den Betrieb und später die Rekultivierung und Nachsorge. Unmittelbar für den Bürger bemerkbar war schließlich die Übernahme der Müllabfuhr, die das Unternehmen seit 01.01.2007 selbst durchführt und 2008 um die Papiertonne erweiterte.

Die Entwicklung des Unternehmens machte auch organisatorische Veränderungen notwendig. War der Tätigkeitsbereich der VIVO GmbH anfangs auf operative Aufgaben beschränkt, übernahm die Gesellschaft im organisatorischen Verbund mit dem 1998 gegründeten Kommunalunternehmen „Abfallentsorgungsunternehmen Landkreis Miesbach“ (A.L.M.) auch hoheitliche Aufgaben wie den Satzungsvollzug, den Gebühreneinzug sowie die offizielle Trägerschaft der Deponie Hausham. Im Jahr 2007 verschmolzen beide Unternehmen zu einem einzigen Kommunalunternehmen des Landkreises Miesbach, das seither mit Ausnahme der Restmüllabfuhr in der Stadt Tegernsee alle abfallwirtschaftlichen Aufgaben im Landkreis erledigt.



Holsysteme für
Restmüll, Biomüll
und Altpapier

HEINZ

Entsorgung Logistik Konzepte

www.heinz-entsorgung.de

Das VIVO KU heute: Zahlen und Fakten

Die Erfolgsbilanz des Unternehmens kann sich sehen lassen: Der Anteil der verwerteten Abfälle ist auf 80 % des Gesamtaufkommens gestiegen; dies übertrifft den bundesweiten Durchschnitt von 64 % deutlich. Die meisten Abfälle werden im Landkreis Miesbach verarbeitet, in der Region verwertet oder beseitigt. Mit derzeit 113 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und einem Jahresumsatz von 15 Millionen Euro leistet das Unternehmen bei der Erfüllung seiner gesetzlichen Aufgaben auch einen Beitrag zur Stärkung der regionalen Wirtschaft und des Arbeitsmarkts im Landkreis. Dabei ist Umweltschutz oberstes Unternehmensziel.

Der Müllnotstand hat sich längst erledigt; heute treten die Beiträge der Abfallwirtschaft zum Klimaschutz und zur Rohstoffversorgung in den Vordergrund. Da dies den Unternehmenszielen seit jeher entspricht, sieht sich das VIVO Kommunalunternehmen für die Herausforderungen der Zukunft gut aufgestellt. Auch die seit dem Jahr 2003 konstante Gebührenbelastung der Bevölkerung sollte sich trotz mancher Unsicherheitsfaktoren nicht wesentlich ändern.

Fuhrpark des
VIVO KU



Und noch mehr Kurioses aus 20 Jahren VIVO

Hätten Sie gedacht, dass es in unseren Breiten Krokodile gibt? Gibt es. Sicherlich nicht in freier Wildbahn, aber zumindest auf einem der Sortierbänder in unseren Anlagen. Dorthin purzelte nämlich vor einigen Jahren ein etwa 2 m langes, totes Krokodil – offensichtlich war es einfach in einer Biotonne entsorgt worden. Die nichts ahnenden VIVO-Mitarbeiter jedenfalls werden diesen Tag nicht so schnell vergessen.

JE

Fuhrunternehmen
JOSEF ENGELHARD
Gross- und Kleintransporte aller Art

Maschinelle Erdbewegung Baggerbetrieb

Bahnhofstraße 20 • 83727 Schliersee • Telefon 08026 2142 • Fax 08026 209278

Eine Vielfalt an Leistungen – alles unter einem Dach

Das Holsystem: unkompliziert und ganz bequem

Jedes Grundstück im Landkreis Miesbach ist an die öffentliche Abfallentsorgungseinrichtung angeschlossen. Gegen eine festgelegte Abfallentsorgungsgebühr wird die Restmülltonne alle 14 Tage geleert. Ähnliches gilt für die Biotonne, in der organische Abfälle entsorgt werden. Sie wird von den Müllwerkern sogar wöchentlich geleert. Die Anschaffung der Papiertonne ist freiwillig. Die Abfuhr erfolgt alle 4 Wochen. Neben der Abholung direkt am Haus steht noch die Möglichkeit zur Verfügung, Altpapier und Kartonagen an einem der Wertstoffhöfe abzugeben.



Modernste Müllfahrzeuge



Dipl.-Ing. Univ.
Werner Geltinger

Ingenieurbüro
für Tragwerksplanung

**Erstellung
der Tragwerksplanung
nach §48 ff. HOAI**

Am Antritt 8
83727 Schliersee
www.statik-geltinger.de

Tel.: 0 80 26 - 92 06 037
Fax.: 0 80 26 - 92 06 038
e-mail: info@statik-geltinger.de

Ein Einsatztag bei der Müllabfuhr

Der Arbeitstag eines Müllwerkers beginnt, wenn viele andere noch schlafen. Spätestens um 4:30 Uhr klingelt sommers wie winters der Wecker, denn schon eine Stunde später ist offizieller Arbeitsbeginn. Zunächst wird das Müllfahrzeug überprüft: Ist der Lkw in Ordnung, funktioniert die Schüttung einwandfrei? Um 6:00 Uhr dann geht's los. Die ersten Mülltonnen werden eingehängt. Etwa 8 Stunden und bis zu 1.200 Mülltonnen und -container später endet der Arbeitstag eines Müllwerkers wieder auf dem Gelände des VIVO KU. Dort wird das Müllfahrzeug entleert, betankt, gewartet und in regelmäßigen Abständen gereinigt.

Ein toller Service für alle Kunden: Der produzierte Müll wird direkt vor der Haustür abgeholt und fachmännisch entsorgt.

Zu wenig Platz für die Müllfahrzeuge (z.B. durch geparkte Autos, Schneehaufen), überquellende Tonnen und Windsäcke oder schwerzugängliche Tonnen erschweren dabei manchmal die Arbeit der Müllwerker.



Das Bringsystem: die Wertstoffhöfe im Landkreis

19 Wertstoffhöfe im gesamten Landkreis sind Anlaufstelle für die Entsorgung von Wertstoffen und Problemstoffen. Somit gibt es in fast jeder Gemeinde einen solchen Sammelplatz. Die meisten wurden von den Gemeinden gebaut, einige sind in einem gewerblichen Rahmen entstanden. Doch allen ist eines gemeinsam: Dahinter steht das VIVO KU.

Und was passiert nach Abgabe der Wertstoffe? Auch hier übernimmt das VIVO KU alle nötigen Schritte. Mehr dazu auf Seite 16.

Die Wertstoffhöfe stehen allen Bürgern offen. Die Möglichkeiten der Entsorgung an den einzelnen Höfen findet sich auf unserer Homepage www.vivowarngau.de. Dort sind sämtliche Wertstoffhöfe mit allen Details zur Entsorgung aufgelistet. Zusätzlich gibt es an jedem Standort einen Schaukasten mit einer Benutzungsordnung für den Wertstoffhof und zahlreichen Informationen der Abfallwirtschaft vor Ort bereit, z.B. zu Entsorgungsangebot, Terminen der Müllabfuhr und vielem mehr.



Wertstoffhof
Valley



Wertstoffhof
Miesbach



AWM[®]

Abfallwirtschaftsbetrieb
München

Der AWM gratuliert dem VIVO Kommunalunternehmen zum 20jährigen Jubiläum und bedankt sich für die gute und partnerschaftliche Zusammenarbeit!

Containerstellplätze: eine saubere Sache

In der Trägerschaft befindet sich neben den Wertstoffhöfen auch das Depotcontainernetz. Dieses wird vom VIVO KU betreut, die Container werden regelmäßig geleert und gereinigt. Damit der Sammelplatz zu jeder Zeit möglichst sauber bleibt, ist unser engagiertes Personal – darunter zwei Mitarbeiter der Oberlandwerkstätten Miesbach – mit einem speziellen Reinigungsfahrzeug im Einsatz. Große Vermüllungen der Container entfernen die Bauhöfe der Gemeinden, die dafür ein Entgelt erhalten.



Containerstellplatz in Niklasreuth

Ihr zuverlässiger Partner in der Entsorgung

Preimesser
RECYCLING-FACHBETRIEB

Ankauf von Schrotten / Buntmetallen
Zertifizierte Altautoannahme
Abfallentsorgung
Containerdienst

*regional, freundlich,
schnell und fair*

089/ 99 18 82 - 0

www.preimesser.de

Peter Preimesser GmbH & Co.KG,
Taxetstraße 3, 85551 Kirchheim-Heimstetten
Pitzarweg 19, 83624 Otterfing,
Geretsriederstraße 5, 81379 München
Fax: 089/ 99 18 82 - 35

Echt Bio: die Kompostieranlage in Hausham

Auf dem Gelände der ehemaligen Hausmülldeponie in Hausham, für deren Rekulktivierung und Nachsorge das VIVO KU zuständig ist, befindet sich die zweite Kompostieranlage (neben der Anlage im Wertstoffzentrum Warngau). Seit 1988 können dort jährlich bis zu 8.000 t Grünabfälle aus Landschaftspflege, Garten und Park sowie Wurzelstöcke zu hochwertigem Qualitätskompost verarbeitet werden.

Die Qualitätskomposte aus Hausham und selbstverständlich auch aus Warngau unterliegen der Fremdüberwachung durch die Bundesgütegemeinschaft Kompost e.V. und entsprechen deren strengen Qualitätskriterien und Güterichtlinien.

Kompost aus der Kompostieranlage Hausham entspricht:

- dem RAL-Gütezeichen Kompost
- der Düngemittelverordnung
- der Bioabfallverordnung
- der Bodenschutzverordnung
- dem EU-Umweltzeichen



Grüngutkompostieranlage Hausham

Softwarelösungen für die kommunale Abfallentsorgung

TonnenOffice Gebührenabrechnung und Tonnenverwaltung

sage OfficeLine Rechnungswesen, Warenwirtschaft, Personalwesen

Vereins- und Verbandsverwaltung

GINNY Online Adressen, Termine, Kassenbuch, Dokumentenverwaltung ...

WegaTec Informationssysteme GmbH

Am Talfeld 14 / Festenbach

83703 Gmund am Tegernsee

Tel 08022 / 7053 -0

Fax 08022 / 7053-28

E-Mail: nkerkel@wegatec.de

www.wegatec.de

Problemmüll & Co.: sonstige Leistungen des VIVO KU

Was bietet das VIVO KU noch? Eine ganze Menge. Hier sind die weiteren Leistungen im Überblick:



Problemmüllannahme
im Wertstoffzentrum

Problemmüll

Unter Problemmüll verstehen wir gefährliche Abfälle, bei deren Umgang besondere Sorgfalt und Verantwortung erforderlich sind. So müssen Problemstoffe vom Restmüll getrennt gesammelt und als Sondermüll behandelt werden, damit sie keine Umweltschäden verursachen. Die Gefährlichkeit von Problemstoffen ist unterschiedlich hoch. Weniger gefährliche Problemstoffe sind z.B. Lack- und Farbreste, Spraydosen mit Restinhalten, Ölfilter, Öldosen und Haushaltsbatterien. Sie werden in haushaltsüblichen Mengen an allen Wertstoffhöfen kostenlos angenommen.

Besonders gefährliche Stoffe sind etwa Säuren, Laugen, Pflanzenschutzmittel, Quecksilber und Fotochemikalien. Sie werden aus Sicherheitsgründen nur bei der halbjährlichen Mobilen Problemmüllsammlung im April und September oder jeden Mittwoch zwischen 13.00 und 16.30 Uhr im Wertstoffzentrum Warngau angenommen.

Häckselaktion

Die Häckselaktionen, zu denen man sich bei den Gemeindeverwaltungen anmelden kann, finden immer im Frühjahr und im Herbst statt. Das Häckselgut wird dann zur Kompostierung oder zum Mulchen von Pflanzflächen für den Garten verwendet.

Sperriges Astwerk sowie Strauch- und Staudenschnitt wird zerkleinert und erleichtert so die Kompostierung. Das Häckselmaterial als Beimischung im Komposthaufen fördert die Durchlüftung und hilft Fäulnis und üblen Geruch durch zu viel Nässe zu vermeiden.



E.ON Bayern Vertrieb GmbH

Wir gratulieren

Zum 20-jährigen Bestehen der VIVO danken wir für die gute Zusammenarbeit. Wir wünschen der VIVO viel Erfolg mit der neuen, zukunftsweisenden Vergärungs- und Kompostieranlage.

www.eon.de

e-on | Bayern

Verkauf

Beim VIVO KU kann man nicht nur etwas „loswerden“, sondern auch etwas erwerben. An allen Wertstoffhöfen des Landkreises bieten gibt es Blumenerde, Oberlandkompost, Kücheneimer für Bioabfälle und Windelsäcke. Qualitätskompost ist an beiden Kompostieranlagen erhältlich, im Kompostwerk Wangau zusätzlich Oberlanderde. Restmüll-, Bio- und Papiertonnen gibt es im Wertstoffzentrum Wangau. Ebenso findet man dort viele weitere Produkte wie Grüngut-Säcke, Kunststoff- oder Metallcontainer, Mineralfasersäcke, Schutanzüge oder Atemschutzmasken.

Flohmarkt

Der Flohmarkt im Wertstoffzentrum Wangau ist die Adresse für alle, die gut erhaltene Möbel und sonstige Einrichtungsgegenstände oder funktionstüchtige Gebrauchsartikel weggeben oder erwerben möchten. All das kann kostenlos im Flohmarkt abgegeben werden (ausgenommen Spül- und Waschmaschinen sowie Matratzen). Eine abschließende Beurteilung zum Zustand des jeweiligen Gegenstands treffen unsere Mitarbeiter, um die Chancen des Weiterverkaufs abschätzen zu können.

Hier gibt's fast alles



Eines unserer Unternehmensziele: Nachhaltigkeit.

Wir fördern die nachhaltige, ökonomische, ökologische und soziale Entwicklung im Landkreis.

www.ksk-mbteg.de

 Kreissparkasse
Miesbach-Tegernsee

Immer gut informiert: alles rund um das VIVO KU

Das VIVO KU möchte alle Bürger des Landkreises stets gut informieren und nicht nur mit Tat, sondern auch mit Rat zur Seite stehen. Aus diesem Grund gibt es ein umfangreiches Informationsportal, bestehend aus dem viva!-Magazin, zahlreichen Faltblättern zu diversen Themen, einen detaillierten Internetauftritt und Führungen auf dem Firmengelände.

Die Faltblätter gibt es auch als Download auf der Homepage unter:
www.vivowarngau.de



Informationsmaterial

- Abfall-ABC
- Abfälle aus medizinischen Einrichtungen
- Der richtige Umgang mit Asbest und künstlichen Mineralfasern
- Biomüll, Speiseabfälle, Altfette – Entsorgungsangebote für das Gastgewerbe
- Biotonne (An- und Abmeldung, Tonnengrößen, Gebühren, Abfuhr)
- Entsorgung sperriger Gegenstände
- Feste feiern
- Häckselaktion
- Kompostieranlagen im Landkreis
- NEU im Landkreis Miesbach
- NEU im Landkreis Miesbach (Tegernsee)
- Oberlanderde aus dem Kompostwerk Warngau
- Papiertonne (An- und Abmeldung, Tonnengrößen, Gebühren, Abfuhr)
- Problemmüll
- Qualitätskompost aus der Kompostieranlage Hausham
- Qualitätskompost aus dem Kompostwerk Warngau
- Restmüll (An- und Abmeldung, Tonnengrößen, Gebühren, Abfuhr)
- Trennliste: Tipps zur Abfalltrennung
- Urlaub machen, wo andere leben
- Wertstoffentsorgung in den Gemeinden
- Wertstoffeffassung für Gewerbebetriebe
- Wertstoffhöfe im Landkreis Miesbach auf einen Blick
- Wertstoffzentrum Warngau

Restmüllentsorgung: umweltschonend und nachhaltig

Auch bei einem ausgereiften Sammel- und Recyclingsystem bleiben Abfälle übrig, die nicht weiter verwertbar sind. Altglas, Altpapier und Verpackungen werden Verwertungsunternehmen zugeführt, Bioabfälle werden zu Kompost, und der Rest? Der geht in die Verbrennungsanlage der

Landeshauptstadt. Dort wird der gesamte brennbare Restmüll aus dem Landkreis Miesbach im Heizkraftwerk München-Nord umweltschonend entsorgt und zur Strom- und Wärmeproduktion genutzt.

Dank moderner Feuerungstechnik und Einsatz aufwändiger Filteranlagen liegen die Schadstoffemissionen hier weit unter den gesetzlich vorgeschriebenen Werten.



GRUBMÜLLER

GMBH & CO. KG

Werkstatt-Service

- Meisterbetrieb in der Kfz-Innung
- PKW | LKW | Landwirtsch. Fahrzeuge
- HU | AU | SP | UVV
- Bremsenprüfstand
- LKW + Trailer-Diagnose für alle Fabrikate
- Reifenservice PKW | LKW

Hydraulik-Service

- LKW
- Baustellenfahrzeuge
- Kranaufbauten
- Landwirtschaftliche Fahrzeuge
- **Mobiler Hydraulik-Service**
- **Montage vor Ort möglich!**

Rotwandstr. 10 · 83730 Fischbachau · Tel. 08028-904114-0 · Dispo 08028-755 · Fax 904114-14
info@grubmueller-service.de · www.grubmueller-service.de

Kompostwerk Warngau – vom Stromfresser zum Stromlieferanten

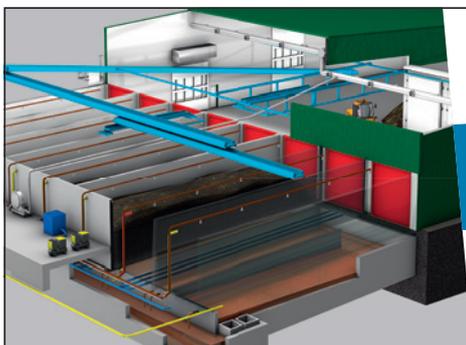
Auf zu neuen Ufern: Umbau der Kompostieranlage

Von 1995 bis 2009 hatte die Bioabfallkompostieranlage im Wertstoffzentrum Warngau zuverlässig ihren Dienst getan und hochwertigen Qualitätskompost erzeugt. Während die Gebäudehülle – eine 144 m lange und 28 m breite Edelstahlhalle mit außenliegendem Tragwerk – keine nennenswerten Mängel aufwies, hatte die Technik unter 15 Jahren Dauerbetrieb

stark gelitten. Das aggressive Milieu in der Kompostierhalle setzte den für Eintrag, Umsetzen und Austrag des Materials installierten Geräten zu und führte zu starken Korrosionserscheinungen. Eine Erneuerung wäre nur mit einem hohen Kosten-

aufwand möglich gewesen. Gleichzeitig schlug der hohe Stromverbrauch für die Be- und Entlüftungsaggregate der Anlage immer stärker zu Buche.

Biogasnutzung im Kompostwerk



Das innovative Trockenfermentationskonzept von Eggersmann Anlagenbau bietet effektive Systeme für eine produktive Biogasgewinnung.

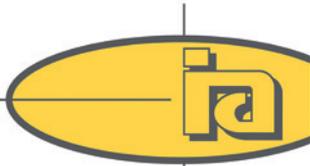
Höchste Qualität für optimale Abläufe

Carl-Zeiss-Straße 6 - 8
32549 Bad Oeynhausen

Tel.: +49 (0)5734 6690-0
Fax: +49 (0)5734 6690-140

www.f-e.de
info@f-e.de

 **Eggersmann**
Anlagenbau



ia GmbH
Wissensmanagement und
Ingenieurleistungen

Gesamtplanung der kombinierten Bioabfallvergärungs- und Kompostieranlage Wargau



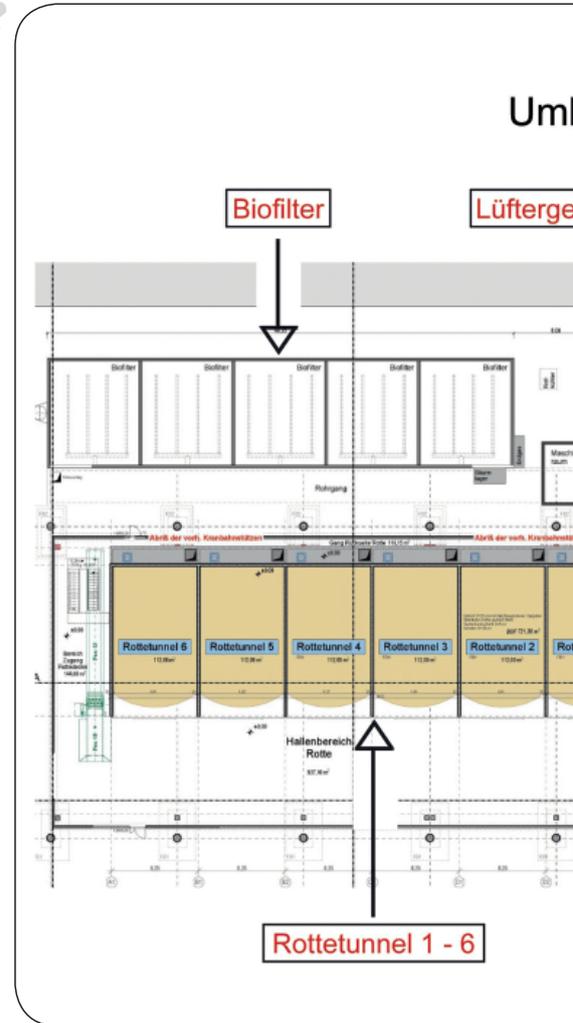
... verantwortlich
bis zur Abnahme

Gut kombiniert: Bioabfallvergärungs- und -kompostieranlage

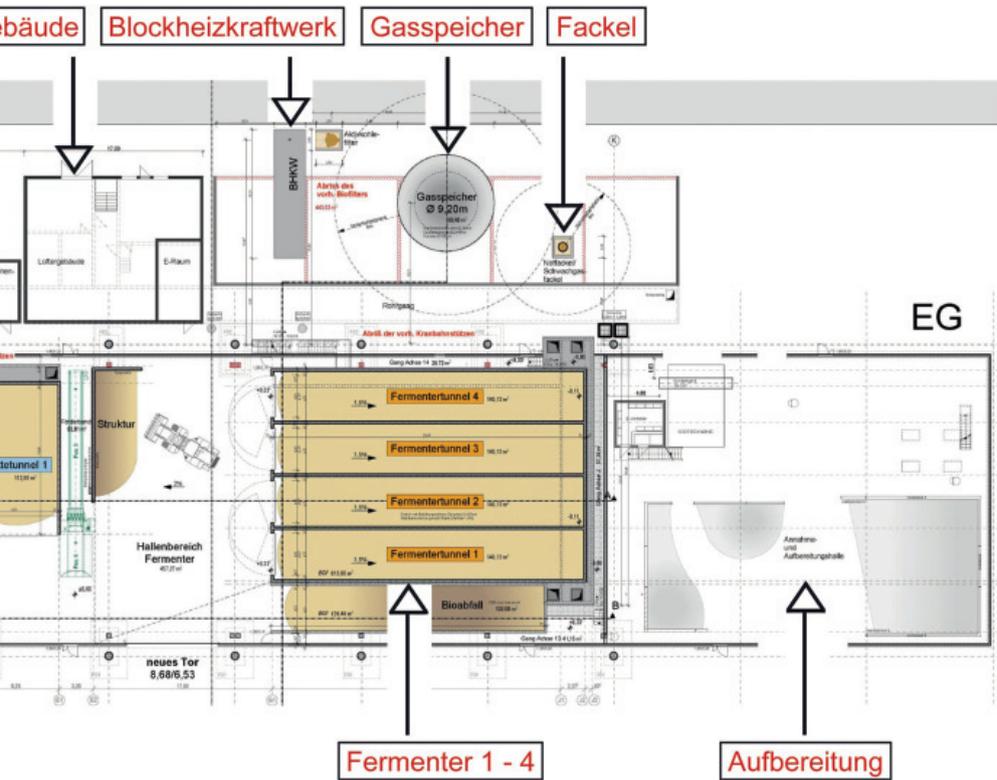
Nach längerer Planungs- und Diskussionsphase beschloss der Verwaltungsrat des VIVO Kommunalunternehmens den Umbau in eine kombinierte Bioabfallvergärungs- und -kompostieranlage. Die Entscheidung war an eine Reihe strenger Maßgaben gebunden:

- Die Kosten für den Bürger dürfen sich gegenüber einem Weiterbetrieb mit der alten Verfahrenstechnik nicht erhöhen.
- Die Anlage muss weiterhin hochwertigen Kompost produzieren.
- Für die Bevölkerung in der Umgebung darf keine zusätzliche Geruchsbelastung entstehen; das knappe Abwasserkontingent in der Kläranlage Holzkirchen muss auch mit der neuen Anlage eingehalten werden.

Diese Vorgaben erforderten es, den Verfahrensprozess einschließlich des Kompostierungsteils in der geschlossenen Halle unterzubringen und den Betrieb fast abwasserfrei zu fahren. Mehrinvestitionen gegenüber einer Ertüchtigung der alten Anlage waren durch Energieerlöse oder Einsparungen im Anlagenbetrieb auszugleichen.



Umbau im Kompostwerk Warngau



Verfahrensbeschreibung: vom Grobstrom zum Feinstrom

Der im Landkreis gesammelte Bioabfall – ca. 11.000 t pro Jahr – wird im Aufgabebereich des Kompostwerks (der ohne wesentliche Änderungen übernommen, aber während des Anlagenumbaus auf einen neuen Stand gebracht wurde) aus den Sammelfahrzeugen geladen und gelangt mit Hilfe eines Radladers auf ein Förderband; magnetische Teile wie Dosen oder Besteck holt ein Überbandmagnet heraus. Eine Siebtrommel trennt Bioabfälle in Grob- und Feinstrom. Beide Ströme durchlaufen die Sortierkabine, in der von Hand Störstoffe entfernt werden. In einer Schraubbühne wird der Grobstrom zerkleinert und gelangt als Feinstrom noch einmal in die Sortierkabine; anschließend transportieren Förderbänder den Feinstrom zum Bioabfallbunker.



Sinnvolles und umweltgerechtes Textil-Recycling ehemaliger Lieblingsstücke.

WITTMANN

www.wittmann-recycling.de

Telefon: 08743 96 08 0

GEISENHAUSEN | LANDSHUT

Verfahrensbeschreibung: vom Biomüll zum Biogas

Aus dem Bioabfallbunker trägt ein Radlader die Sammelmenge einer knappen Woche in große Betonbunker ein – so genannte Fermenter – die nach dem Befüllen luftdicht verschlossen werden. Bakterien, die im sauerstofffreien Milieu arbeiten, erzeugen dort aus Biomüll Bio-

gas. Zur Unterstützung der Gasproduktion besprüht man den Biomüll mit vorgewärmtem Prozesswasser, das in einem unter den Fermentern angebrachten „Perkolatspeicher“ gesammelt wird. Das Biogas gelangt in einen Gasspeicher und wird anschließend im Blockheizkraftwerk

in Strom und Wärme umgewandelt. Während der Strom in das öffentliche Stromnetz fließt, soll die Wärme überwiegend für die Kompostierung des vergorenen Materials genutzt und dadurch gleichzeitig die weitgehend abwasserfreie Verfahrensführung sichergestellt werden.



Aufbereitung von Biomüll



stang

Alles zum Bauen & Renovieren

- Bauzentrum
- Fachmarkt
- Containerservice
- Heizöl & Holz-Pellets
- Spedition & Logistik



**Der zertifizierte
Entsorgungs-
Fachbetrieb**

Gmund · Miesbach · München - www.stangs.de

Verfahrensbeschreibung: vom Gärrest zum Kompost

Nach ca. 3 Wochen wird der vergorene Biomüll unter Beimischung von Grüngut (ca. 3.000 t pro Jahr) aus den Fermentern in einen der 6 Rottetunnel eingetragen. Dort erfolgt die vorgeschriebene Hygienisierung des Gärrestes. Innerhalb von 4 Wochen entsteht in der Rotte Kompost mit Rottegrad 4 bis 5. Förderbänder



**Biomüllvergärung
im Kompostwerk**

transportieren das fertige Material ins Kompostlager, wo die bereits vorhandene Siebanlage eine Korngröße von 0 - 15 mm herstellt. Folien und Kunststoffreste saugt eine Windsichtung ab. Der fertige Kompost, der regelmäßig auf Schadstoffe und Erreger untersucht wird, dient zur Verbesserung von Erden und Böden im Garten- und Landschaftsbau sowie zum Einsatz in Landwirtschaft, Privatgärten und öffentlichen Flächen.



Einheitserdewerke Patzer



Patzer GmbH & Co. KG

Warngau

PREMIUM ERDEN

**mit regionalem Kompost
aus dem Landkreis Miesbach**



**natürlich
gärtnern !**



www.frux.de



Kompost als Produkt

Kompost ist ein hervorragender Pflanzendünger mit vielfältigen weiteren Vorzügen:

- Kompost verbessert die Bodenstruktur und fördert das Bodenleben und die Bodenfruchtbarkeit
- Kompost lockert den Boden und verbessert das Wasserspeicher- und Drainagevermögen des Bodens
- Kompost erhöht den Humusgehalt und fördert dadurch die Erwärmung des Bodens; dies kommt dem Pflanzenwachstum wieder zugute
- Kompost wirkt durch seinen Kalkgehalt der Bodenversauerung entgegen
- Kompost ernährt die Pflanzen nachhaltig und harmonisch
- Kompost stärkt die Abwehrkräfte von Pflanzen gegenüber Krankheiten und Schädlingen
- Kompostgaben können sich vorteilhaft auf den Geschmack und die wertgebenden Inhaltsstoffe von Obst und Gemüse auswirken (Vitamine, Aminosäuren, Ascorbinsäure, niedrigerer Nitratgehalt)
- Kompost ist der wichtigste und zugleich billigste Humuslieferant des Gartens

Düngeempfehlung finden Sie im Faltblatt Qualitätskompost. Das Faltblatt kann unter 08024 9038-0 kostenlos beim VIVO Kommunalunternehmen angefordert werden.

Gütegesicherten Kompost erhalten Sie an allen Wertstoffhöfen im Landkreis Miesbach, an der Kompostieranlage in Hausham sowie im Wertstoffzentrum Warngau.

Losen Kompost können Sie an der Kompostieranlage Hausham sowie im Wertstoffzentrum Warngau beziehen.



Ihr Nutzfahrzeug-Kompetenz-Stützpunkt.

Von Profis für Profis. Hohe Kompetenz, umfassender Service und professionelle Leistungen für Firmen- und Gewerbekunden.

- Hauptuntersuchung
- Abgasuntersuchung
- Fahrtenschreiberprüfung
- Sicherheitsprüfung
- Drucklufttrockner
- Windschutzscheibenreparatur
- Fahrzeugvermessung
- Reifenmontage u.v.m.



Mercedes-Benz

Schmid
Franz Schmid GmbH & Co. KG

Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung
Holzkirchen, Industriestr. 1, Tel. 08024/47729-0
Miesbach, Wendelsteinstr. 4, Tel. 08025/7002-0
www.autohaus-franz-schmid.de

**LKW-Service bis
22 Uhr geöffnet!**

Kosten und Erlöse – gut für Geldbeutel und Umwelt

Die Investitionskosten für den Umbau liegen bei gut 6 Millionen Euro. Diesem hohen Aufwand stehen auch hohe Stromerlöse gegenüber: Die Stromproduktion der Anlage wird sich auf knapp 2,5 Mio. kWh/Jahr belaufen, die zu den Bedingungen des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG) in das öffentliche Stromnetz eingespeist werden. Dabei können die vom Gesetz gewährten Boni für die Einspeisung

in vollem Umfang genutzt werden. Das VIVO Kommunalunternehmen erwartet eine jährliche Gesamtvergütung von fast 400.000 Euro, die die Mehrbelastungen aus dem Kapitaldienst für die Investitionen ausgleicht.

Dennoch muss auch die neue Anlage überwiegend aus Abfallgebühren finanziert werden, was den Gebührenhaushalt mit ca. 1 Million Euro pro Jahr belastet. Dies ist jedoch wesentlich kostengünstiger, als den Bioabfall zusammen mit dem

Restmüll in die Verbrennung zu fahren. Mit dem Umbau erzeugt die Anlage wesentlich mehr Strom, als sie für den Eigenbedarf benötigt. Wegen der Vorgabe eines weitgehend abwasserfreien Betriebs dient andererseits die erzeugte Wärme wesentlich stärker als bisher dem Eigenbedarf, da die Abführung des überschüssigen Wassers relativ hohe Ablufttemperaturen benötigt.

Werner



Qualität im grünen Bereich

www.werner-muc.de

- Gala Bau
- Landschaftspflege
- Biomasse
- Baumschule
- Kompostierung

Volvo Baumaschinen Bayern GmbH
Posthaltering 3
85599 Parsdorf

Tel.: 089/90 99 67-0
Fax: 089/90 99 67-11
Email: info.volvobayern@volvo.vom; www.volvo-bayern.com



VOLVO CONSTRUCTION EQUIPMENT



Umwelleistungen des VIVO KU – überdurchschnittlich gut

Ökologische Fortschritte in der Abfallwirtschaft: ein Beitrag zu Umweltschutz und Ressourcenschonung

In den letzten Jahren hat sich die Abfallwirtschaft stark verändert. Stagnierende Abfallmengen, schadstoffärmere Abfälle und Entsorgungsanlagen, die nach strengen Umweltstandards konzipiert sind, sind Beispiele für einen positiven Beitrag zu Umweltschutz und Ressourcenschonung. Deponieschließungen, Recycling und die

Nutzung von Energie, die beispielsweise in Biomasse- oder Müllverbrennungsanlagen gewonnen wird, haben die Klimagase erheblich reduziert.

Der Landkreis Miesbach ist in seinen Bemühungen um aktiven Umweltschutz und Ressourcenschonung besonders erfolgreich. 30 % weniger Co₂-Produktion, eine Verwertungsquote von 80 %, Anlagen mit hohem technischem Standard sowie eine weitgehend ortsnahe Entsorgung sprechen eine deutliche Sprache.

Auch unser Fuhrpark ist auf unsere Bestrebungen ausgelegt: Er zählt zu den modernsten in Süddeutschland, und 13 der 15 Müllfahrzeuge entsprechen bereits dem Euro 5-Standard.

Geben Sie uns den Rest!

Ihr professioneller Entsorger im Chiemgau

Von A wie Autoreifen bis Z wie Zwiebelschalen.

Wir bieten für jedes Entsorgungsproblem die passende Lösung.
Zuverlässig. Schnell. Preiswert.



EHG Recycling GmbH
Sondermoninger Str. 5
83339 Chieming
Tel. 08664-9885-0
www.ehg-gruppe.de

Öffnungszeiten:
Mo–Fr 7.00–18.00 Uhr
durchgehend
Sa 8.00–13.00 Uhr



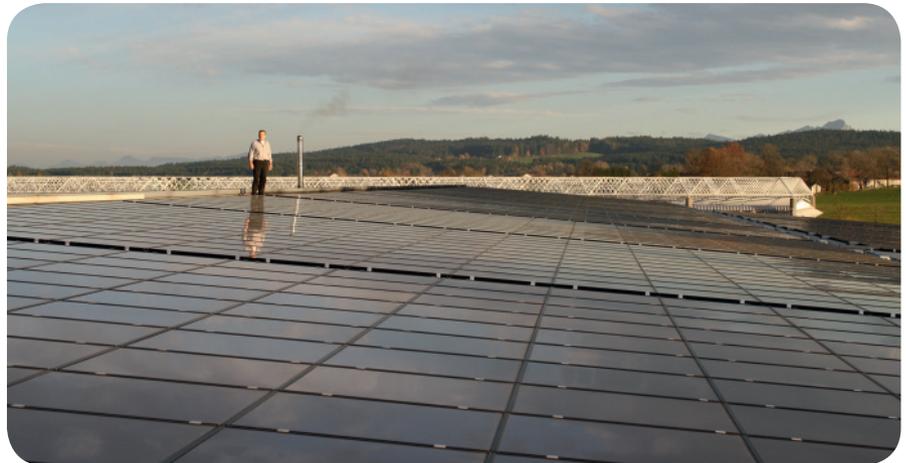
VIVO KU denkt weiter: Umweltpolitik mit Köpfchen

Die VIVO-Umweltpolitik ist ausgerichtet auf eine ökologisch und ökonomisch möglichst vorbildhafte Kreislaufwirtschaft für Abfälle zur Verwertung und Entsorgung im Landkreis Miesbach. Abfälle sollen vermieden, verwertet und entgiftet, verbleibende Restabfälle auf möglichst hohem ökologischem Niveau gesammelt, verarbeitet und behandelt werden.

Unsere wichtigsten Ziele bei der Umsetzung der abfallwirtschaftlichen Aufgaben und beim Betrieb unserer Anlagen hinsichtlich gelungener Umweltpolitik sind folgende:

- Möglichst geringer Verbrauch von Energien und nicht erneuerbaren Rohstoffen
- Verstärkte Erschließung alternativer und regenerativer Energien und deren Einbindung in das System
- Ausbau des Einsatzes der Kraft-Wärme-Kopplung
- Aufrechterhaltung und Verbesserung des Qualitätsstandards der In- und Outputmengen
- Festigung bzw. Weiterentwicklung des hohen Standards im Energiebereich, in der Anlagensicherheit und in der Emissionsminderung auch bei zunehmender Anlagenauslastung

Strom vom Dach
der Sortieranlage



Deponie Hausham Rekultivierung und Sanierung

Thielemann & Friderich Ing.-Büro für Bauwesen

Dammstraße 1 • 86424 Dinkelscherben
☎ (08292) 96054-0 • 📠 (08292) 96054-9
✉ ITF_Gbr@t-online.de • www.ITF-Gbr.de



- Straßenbau
- Erschließungsplanung
- Abwasserentsorgung
- Wasserversorgung
- Bauleitplanung
- Städtebau u. Raumplanung
- Umwelt- u. Deponietechnik
- Bahnanlagen

Die Verringerung von Umweltbelastungen ist unmittelbares Unternehmensziel. Deshalb möchte das VIVO KU unter Beachtung aller rechtlichen Anforderungen und Vorgaben Innovationen im Umweltschutz forcieren und fördern und somit einen wirksamen Beitrag zu umweltverträglichem und nachhaltigem Wirtschaften im Landkreis leisten.

Dreifach zertifiziert: Qualitätsmanagement, Umweltmanagement, Entsorgungsfachbetrieb

Als Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 52 KrW-/AbfG erfüllt das VIVO KU die hohen Anforderungen der Entsorgungsfachbetriebsverordnung in vollem Umfang.

Außerdem hat sich das Kommunalunternehmen vor dem Hintergrund der Umweltverträglichkeit und Nachhaltigkeit schon früh dazu entschieden, für das Wertstoffzentrum in Warngau ein Umweltmanagementsystem einzuführen. Bereits im Frühjahr 1997 hat das VIVO KU das Vorhaben in die Tat umgesetzt und war damit

der erste Betrieb im Landkreis Miesbach, der das EG-Umwelt-Emblem führen durfte.

Anfang des Jahres 2003 wurde dieses System mit der neuen EMAS II: EGVO weiter entwickelt und zusammen mit den internationalen Normen ISO 9001:2000 für Qualität und ISO 14001:2004 für Umwelt im „Integrierten Managementsystem“ jährlich wiederkehrend erfolgreich zertifiziert.

Darüber hinaus will das VIVO KU als Vorbild weitere Unternehmen im Landkreis ermuntern, den betrieblichen Umweltschutz zu verbessern. Hierbei steht das Kommunalunternehmen im Rahmen der Möglichkeiten Interessierten gerne unterstützend zur Seite.



Für alle, denen Bäume pflanzen zu lange dauert. CO₂-neutrales Erdgas von ESB.



Mit CO₂-neutralem Erdgas von ESB leisten Sie Ihren persönlichen Beitrag zum Klimaschutz. Sämtliche CO₂-Emissionen aus der Erdgasverbrennung werden von uns kompensiert. Zu 100 %. Dazu investieren wir in weltweite Klimaschutzprojekte. Wer das überwacht? TÜV Nord hat das Verfahren zertifiziert. Sie möchten mehr erfahren? Gerne im Internet unter www.esb.de/klimaschutz oder telefonisch unter der Hotline: **0 18 01/56 57 58***

ESB
IDEEN. INNOVATIONEN. ENERGIE.

www.esb.de

Liebe Leserinnen und Leser,

die Broschüre hat Ihnen hoffentlich einen guten Einblick in unsere Firmengeschichte, unser Leistungsangebot und unsere Firmenphilosophie vermittelt. Sie sollte eine detaillierte Sachinformation nicht ersetzen, vielleicht hat sie Ihnen aber Lust gemacht, sich mit der Abfallwirtschaft im Landkreis näher auseinanderzusetzen und sich bei einer unserer Führungen ein persönliches Bild von dem Aufwand zu machen, den wir

im Interesse der Umwelt und der nachfolgenden Generationen mit den Abfällen aus dem Landkreis Miesbach treiben.

Zo Jahre erfolgreicher Unternehmensgeschichte sind im übrigen ohne tatkräftige Mithilfe vieler nicht denkbar. An dieser Stelle ist deshalb ein Wort des Dankes angebracht: an Landrat und Kreistag, an Bürgermeister und Gemeinderäte sowie besonders an die Mitglieder unseres Verwaltungsrates, die unsere Arbeit kritisch, aber konstruktiv begleitet und zur rechten Zeit

die notwendigen politischen Entscheidungen getroffen haben; an unsere Partner aus der privaten und kommunalen Entsorgungswirtschaft, Planungsbüros, Baufirmen und Anbieter von Verfahrenstechnik, ohne die ein modernes abfallwirtschaftliches Leistungsangebot nicht möglich wäre (und von denen viele auch das Erscheinen dieser Broschüre mit einer Anzeige wirkungsvoll unterstützt haben!); vor allem aber an unsere Bürgerinnen und Bürger, ohne deren Bereitschaft zur sorgfältigen Ab-

falltrennung die vor 20 Jahren kaum vorstellbaren Erfolge im Recycling nicht möglich gewesen wären.



Walter Hartwig

Vorstand VIVO Kommunalunternehmen

GRUBMÜLLER

GMBH & CO. KG

Entsorgungsfachbetrieb | Containerdienst



- **Container in den Größen 2 m³- 40 m³**
- **Abholung und Anlieferung von:**
Kartonagen, Folien, Kunststoffe, Schrott, Altautos, Sperrmüll, Gewerbemüll, Altholz, Rigips, Bauschutt, Dämm-Materialien, Altreifen, Gartenabfälle, Ankauf von Schrott u. Buntmetallen...
- **Weitere Leistungen:**
Baustellen-, Gewerbe-Entsorgung, Entrümpelungen, Abbrüche aller Art, Transport von Sand, Kies und Humus, Demontearbeiten...

Wir entsorgen SCHNELL und ZUVERLÄSSIG!

Rotwandstr. 10 · 83730 Fischbachau · Tel. 08028-904114-0 · Dispo 08028-755 · Fax 904114-14
info@grubmueller-service.de · www.grubmueller-service.de



VIVO

Kommunalunternehmen
für Abfall-Vermeidung,
Information und Verwertung
im Oberland

Valleyer Straße 60
83627 Warngau

Telefon: 0 80 24 / 90 38 - 0

Telefax: 0 80 24 / 90 38 - 40

E-Mail: info@vivowarngau.de

www.vivowarngau.de

Öffnungszeiten der Verwaltung im Wertstoffzentrum Warngau:

Montag - Freitag

8.00 - 12.00 Uhr

Montag - Donnerstag

13.00 - 16.30 Uhr

Öffnungszeiten von Flohmarkt und Wertstoffhof im Wertstoff- zentrum Warngau:

Dienstag - Freitag

8.00 - 16.30 Uhr

Samstag

8.00 - 13.00 Uhr

© 2011, Walter Hartwig V.I.S.D.P.
Titelbild und Foto S.4 unten: Johanna Schaffray
Gedruckt auf 100% Recyclingpapier



Wir ent-sorgen für Sie